

REGIERUNGonline - Musik verbindet - Mozilla Firefox

Datei Bearbeiten Ansicht Chronik Lesezeichen Extras Hilfe

http://www.bundesregierung.de/nn_1264/Content/DE/Artikel/2009/03/2009-03-20-musik-verbundet.html

Meistbesuchte Seiten Erste Schritte Aktuelle Nachrichten

English Français Kontakt Impressum Übersicht Suchbegriff >>

Die Bundesregierung

Sie sind hier: **Startseite**

Musik verbindet

So, 22.03.2009

In kaum einem Land wird so gerne musiziert und gesungen wie in Deutschland. Chöre und Orchester spielen im kulturellen Leben eine große Rolle. Kulturstaatsminister Bernd Neumann zeichnete in Osnabrück mehr als 150 Laiensembles aus.

Auch in diesem Jahr ist die Preisverleihung Höhepunkt der "Tage der Chor- und Orchestermusik". Mehr als 700 Laienmusikerinnen und -musiker aus ganz Deutschland kamen nach Osnabrück, um dort gemeinsam zu musizieren und ihr Können unter Beweis zu stellen.

Musikalische Breitenarbeit mit Tradition

Viele dieser Chöre und Orchester können auf eine lange Geschichte und eine große Tradition in der musikalischen Breitenarbeit zurückblicken. Seit 1956 beziehungsweise 1969 werden Ensembles, die mindestens 100 Jahre bestehen, mit "Zelter"- oder "Pro Musica-Plaketten" ausgezeichnet.

In diesem Jahr erhalten 133 Chöre und 29 Instrumentalensembles diese Auszeichnungen. Stellvertretend für alle überreichte Kulturstaatsminister Bernd Neumann dem Oratorienchor des Städtischen Musikvereins Arnsberg e.V. und dem Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Rheine-Mesum die Plaketten.

Lebendiger Teil unserer Kultur

Dabei wies Neumann auf die große Bedeutung der Laienmusik hin. "Die Laienmusik ist ein unverzichtbarer Bestandteil unserer reichen Kulturlandschaft", sagte er. "Die Ensembles und Chöre im Laienbereich leisten durch ihre Nachwuchsarbeit Hervorragendes." Neumann betonte: Ohne musikalische Bildung gebe es kein lebendiges Verständnis für unsere große Musiktradition und auch keinen Nachwuchs für die professionellen Orchester und Chöre.

Kulturelle Bildung ist unverzichtbar

Ein gutes Beispiel dafür sei das Modellprojekt "Jedem Kind ein Instrument". Es ermöglicht Kindern im Ruhrgebiet, ein Instrument ihrer Wahl zu erlernen. Es sei eine ermutigende Entwicklung, dass inzwischen auch andere Kommunen und Bundesländer ähnliche Projekte aufgelegt haben, freute sich der Kulturstaatsminister.

Vom Bund gefördert

Die Förderung von Breitenkultur ist in erster Linie Aufgabe der Länder und Gemeinden. National bedeutsame Veranstaltungen und Einrichtungen werden jedoch auch vom Bund unterstützt. Dazu gehört der vom Deutschen Musikrat ausgerichtete Deutsche Chor- und Orchesterwettbewerb, der künftig mehr Geld erhalten wird. Die "Tage der Chor- und Orchestermusik" werden vom Bund mit 50.000 Euro gefördert.

Mit der "Zelter-Plakette" und der "Pro Musica-Plakette" werden jedes Jahr Chorvereinigungen und Instrumentalgruppen ausgezeichnet. Diese müssen mindestens seit 100 Jahren bestehen und sich der musikalischen Breitenarbeit widmen. Die ersten Plaketten eines jeden Jahres werden bei den "Tagen der Chor- und Orchestermusik" in einem Festakt ausgehändigt. Traditionsgemäß findet diese Veranstaltung am drittletzten Sonntag vor Ostern (Laetare) jeweils in einer anderen Stadt Deutschlands statt.

► Kulturstaatsminister Bernd Neumann verleiht Zelter- und PRO MUSICA-Plaketten

REGIERUNG online

Fertig

Start Posteingang - Mi... 19 Erinnerungen Google Alert - ta... Festkonzert_Osn... Dokument5 - Mic... REC